

Neuer Erfolg für ein altes Format

Der Leichtathletik-Nachwuchs aus Trier und dem Landkreis gewinnt gleich 30 Bezirksmeisterschaften.

VON HOLGER TEUSCH

GEROLSTEIN Die Rückkehr zum Alten hat sich ausgezahlt: Mit 170 Teilnehmern waren die Schüler-Bezirksmeisterschaften der Leichtathleten am vergangenen Samstag in Gerolstein sehr viel stärker besetzt, als die in den vergangenen, fast zwei Jahrzehnten gemeinsam mit den U20-Jugendlichen durchgeführten Titelkämpfe. Das Starterfeld resultierte auch daher, dass die Zehner- und Elfjährigen wieder um Meistertiteln kämpfen durften.

Eine tolle Demonstration, dass sich beim Nachwuchs im Leichtathletik-Trier-Saarburg etwas tut, war das 75-Meter-Rennen der Mädchen des Jahrgangs 2005. Lena Stöwer vom Post-Sportverein Trier (PST) gewann in 10,49 Sekunden vor Weitsprung-Siegerin Anna Awender von der TG Konz (3. v.l.), die zwei Zehntelsekunden langsamer war.



Lena Stöwer vom Post-Sportverein Trier (links) gewann bei den Schüler-Bezirksmeisterschaften in 10,49 Sekunden über 75 Meter vor Anna Awender von der TG Konz (3. v.l.), die zwei Zehntelsekunden langsamer war. FOTO: HOLGER TEUSCH

gleich drei Titel ein. Mit 1,61 Meter im Hochsprung kam Hennrich der U16-DM-Norm (1,66) am nächsten.

Ergebnisse:
Mädchen W10, 50 m: 2. Lina Marie Bach (TGK) 8,26 Sekunden, 3. Marlene Moll (PST) 8,52, 4. Annika Erang (TGK) 8,54. 800 m: 1. Bach 3:03,50 Minuten, 2. Loenie Conermann (TGK) 3:13,30, 3. Hannah Stohmann (PST) 3:15,90. Weit: 1.

Bach 3,79 m. Ball: 1. Anuk Raithehl 31,50 m. W11, 50 m: 2. Hannah Schwind 8,07, 4. Greta Sonnenberg 8,18 (alle PST). 800 m: 1. Sonnenberg 2:49,50, 4. Lisa Loreen Ludes (TMS) 2:54,50. Weit: 2. Schwind 3,99 m. W12, 800 m: 1. Sara Herrig (PST) 3:02,60. 60 m Hürden: 1. Lara Gaspers (TMS) 12,56, 2. Patricia Kaminska (TGK) 12,85. W13, 75 m: 1. Lena Stöwer (PST) 10,49, 2. Anna Awender (TGK) 10,69, 3. Maren Spang (FS) 10,75.

800 m: 1. Spang 2:36,50, 2. Selma Johanna Delgado (FS) 2:43,00. 60 m Hürden: 1. Stöwer 10,94, 2. Eva Thielmann (TMS) 12,19, 3. Sophie Blaha (TGK) 12,24. 4 x 75 m: 2. TMS 43,20, 3. PST 43,60. Hoch: 2. Emely Hennrich (TGK) 1,33 m, 3. Felice Kohley (PST) 1,30. Weit: 1. Awender 4,75 m, 2. Stöwer 4,62, 3. Mona Josephine Fiedler (TMS) 4,27. W14, 100 m: 2. Jule Schulten (PST) 14,10, 300 m: 1. Schulten 47,62, 2. Pia Sauerwein (TGK)

48,16. 800 m: 1. Lilian Schmidt (PST) 2:44,30, 2. Julia Felten (TMS) 2:54,80. 80 m Hürden: 1. Sophia Szabo (TGK) 14,65, 3. Schmidt 15,41. Hoch: 2. Marina Pütz (TGK) 1,30 m. W15, 100 m: 1. Lilian Steilen (PST) 13,76, 3. Magdalena Speck (FS) 13,87. 300 m: 1. Leonie Elmer (TGK) 46,89. 800 m: 1. Angelina Kloß (TMS) 2:55,30. 3000 m: 1. Elisa Lehnert (PST) 11:45,10. 80 m Hürden: 1. Janine Hennrich (TGK) 13,75, 2. Steilen 14,48. 4 x 100 m: 2. PST 54,50. Hoch: 1. Hennrich 1,61 m, 3. Steilen 1,43. Weit: 2. Hennrich 4,67, 3. Pema Hill (PST) 4,49. Speer: 1. Hennrich 26,96, 2. Hill 20,99.
Jungen M10, 50 m: 1. Cian Düro (PST) 9,09 Sekunden. 800 m: 1. Niklas Gabrys (TGK) 2:58,70 Minuten, 2. Düro 2:58,90. Ball: 2. Niklas Gabrys 23,00 m, 3. Leo Gabrys (TGK) 21,00. M11, 50 m: 3. Lukas Hertel (PST) 8,39. 800 m: 2. Hertel 2:57,40, 3. Mehdi el Alami (TGK) 3:02,50. Weit: 3. Hertel 3,85. M12, 75 m: 3. Emile Caule (TGK) 11,57. 60 m Hürden: 1. Noah Römer (TGK) 12,32, 2. Aron Hill (PST) 13,72. Hoch: 2. Römer 1,38. Weit: 3. Römer 3,98. Kugel: 1. Hill 4,94 m. M13, 75 m: 3. Philipp Adam (TGK) 10,98. 800 m: 1. Adam 2:41,50. Weit: 1. Adam 4,32 m, 3. Ben Bonerz (PST) 3,90. Speer: 3. Christian Staebel (PST) 17,92 m. M15, 100 m: 2. Moritz Mutschler (FS) 13,03. 80 m Hürden: 1. Alexander Fusenig (PST) 12,48. Hoch: 1. Fusenig 1,63 m. Weit: 1. Fusenig 4,84 m. Kugel: 2. Lars Millen (TMS) 7,42 m. Speer: 2. Fusenig 23,72 m.
Abkürzungen: FS = TuS Fortuna Saarburg, PST = Post-SV Trier, TGK = TG Konz, TMS = TuS Mosella Schweich

Frauenfußball: Drei Pokalfinals in Schweich

SCHWEICH (red) Es geht um den Pokalsieg im Rheinland – oder genau genommen um gleich drei Titel: Am Sonntag spielen die B7-Juniorinnen (ab 11 Uhr), die B11-Juniorinnen (13.30 Uhr) und die Frauen (16.30 Uhr) in Schweich ihren jeweiligen Rheinlandpokalsieger auf dem Kunstrasenplatz am Schulzentrum in Schweich aus.

Bei den Frauen ging es im Halbfinale äußerst knapp zu: Sowohl der SV Holzbach (gegen den SC 13 Bad Neuenahr) als auch der 1. FFC Montabaur (im Vergleich mit dem FC Bitburg) setzten sich erst nach Elfmeterschießen durch – und sind nun heiß auf den Titel.

Zuvor aber treffen im Endspiel der B7-Juniorinnen die SG Hundsangen und der TSV Emmelshausen aufeinander – Hundsangen hatte im Halbfinale den SV Bettenfeld mit 4:1 und Emmelshausen die MSG Aedenu noch deutlicher mit 7:0 besiegt. Im Anschluss spielen der SV Rengsdorf und der SC 13 Bad Neuenahr den Titelträger der B11-Juniorinnen aus. Beide hatten ihre Halbfinalpartien mit 4:0 gewonnen: Rengsdorf gegen den TuS Issel und Bad Neuenahr wiederum in der Begegnung mit dem FC Bitburg.

Schach-Jugend aus Trier und Konz zeigt ihre Klasse am Brett

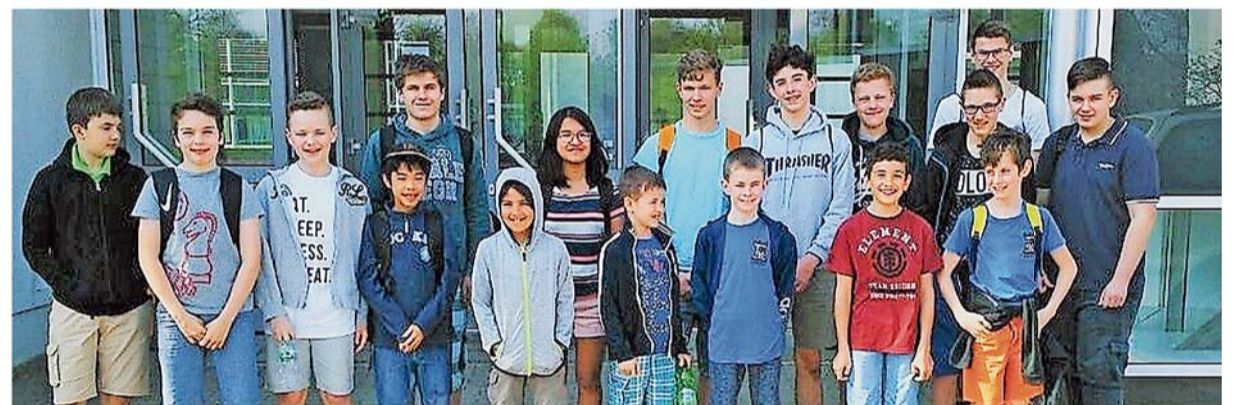
Bei den rheinland-pfälzischen Landesmeisterschaften beweisen die regionalen Mannschaften wiederum, welch großes Potenzial in ihnen steckt.

TRIER/KONZ (red) Bei den rheinland-pfälzischen Schach-Vereinsmeisterschaften in Kastellaun wurden die besten Viererteams in den Altersklassen U12 bis hinauf zur U20 ermittelt.

Mit dabei waren auch fünf Jugendliche der Konzer Schachfreunde: Luis Haller, Maurizio Gatkewicz, Sophie Biermann, Tabea Schilz und Lukas Hoffmann. Am Ende des Turniers konnte sich die erste Mann-

schaft der SG Trier mit 10:0-Punkten durchsetzen und ist damit für die Mitteldeutsche Meisterschaft qualifiziert. Den zweiten Platz erkämpften sich die Konzer – mit 6:4 Punkten knapp vor Post Trier, das die gleiche Punktzahl hatte. Die SG Trier II wiederum belegte den siebten Platz, wobei hier nur ein Brett zum zweiten Rang fehlte.

In der Klasse der U16-Einzelmeisterschaften konnten Elias Roos sowie La Quynh Trang bei den Mädchen den dritten Platz erklimmen. Ebenfalls in Bestform präsentierten sich die beiden U12-Mannschaften der SG Trier. Mit 25,5 von 28 möglichen Punkten wurde Trier I nach dem Gewinn der Vizemeisterschaft im vergangenen Jahr nun wieder Rheinland-Pfalz-Meis-



Besonders die SG-Trier-Jugend hatte allen Grund zum Strahlen. FOTO: VEREIN



Stolz präsentierten sich die fünf erfolgreichen Konzer Schachfreunde mit ihrer Urkunde und dem Pokal für den zweiten Platz. FOTO: VEREIN

ter. Nächster Schritt in Richtung Deutsche Meisterschaften sind auch hier die Mitteldeutschen Meisterschaften. Trier II belegte im 20er Feld der U12-Mannschaften in dieser Klasse den zwölften Platz.

Jugendtrainer Wolfgang Langer sieht in der intensiven Jugendarbeit der SG Trier die Weichen in die richtige Richtung gestellt. Dem Ziel in diesem Jahr, drei Teams zu den Deutschen Mannschaftsmeister-

schaften zu senden, ist man ein großes Stück nähergekommen. Die SG verfügt schließlich auch noch über eine U20-Mädchenmannschaft, die zu den stärksten in ganz Rheinland-Pfalz gehört.

FUSSBALL

Bekonder Rückkehr nach 35 Jahren

BEKOND/MEHRING Der SV Bekond ist am Ziel seiner Träume angelangt: Bereits am vorletzten Spieltag der Kreisliga B Mosel/Hochwald hat das Team von Trainer Stefan Monzel den Titel klargemacht, indem es einen 3:0-Sieg beim SV Mehring II einfuhr. Damit gelingt nach 35-jähriger Abstinenz wieder die Rückkehr in die A-Klasse. Ausführlicher Bericht und Video-Interviews: www.fupa.net/volksfreund

AA/FOTO: ANDREAS ARENS



FUSSBALL

Bengalische Feuer nach Titelgewinn

WASSERLIESCH Der mit 83 Treffern (bis jetzt) beste Sturm und mit 29 Gegentoren beste Abwehr – in 24 Partien 18-mal gewonnen und je dreimal unentschieden gespielt und verloren: Der SV Wasserliesch/Oberbillig III kann sich ganz genüsslich am letzten Spieltag der Kreisliga D Saar zurücklehnen und schauen, was die Konkurrenz macht. Kräftig und sogar mit südländischer Begeisterung wurde der vorzeitige Titelgewinn nach dem 5:0 über den SV Trier-Irsch II gefeiert. RED/FOTO: SV VIKTORIA WASSERLIESCH/OBERBILLIG



MELDUNGEN

Ruwertaler Förderverein wählt seinen Vorstand

MERTESDORF (red) Die Gründungsversammlung des Fördervereins Ruwertaler Nachwuchskicker findet am Donnerstag, 24. Mai, im Hotel Weis in Mertesdorf statt. Hier soll die Satzung verabschiedet, ein Vorstand gewählt und insbesondere das Konzept und die Intention vorgestellt werden. Seit Jahren arbeiten die Nachbarvereine SG Ruwertal, SV Gutweiler und SV Morscheid in einer Jugendspielgemeinschaft zusammen. Diese drei Clubs unterstützen den neuen Förderverein, dessen Ziel es ist, die Jugendarbeit im Fußball des Ruwertales weiter voran zu bringen und auf eine neue Stufe zu heben.

Turnier der Großregion in Trier-Tarforst

TRIER (red) Im Rahmen der Europawoche findet am Donnerstag (ab 14 Uhr) und Freitag (ab 9 Uhr), 17. und 18. Mai, in Trier-Tarforst das Interregionale Street-Soccer-Turnier der Großregion statt. Organisiert wird das Fußballturnier, bei dem Teamgeist, Fairplay und Toleranz im Vordergrund stehen, von der Europäischen Sportakademie in Kooperation mit dem FSV Tarforst. Den Kindern und Jugendlichen aus vier Ländern wird außerdem ein großes Rahmenprogramm geboten.

Produktion dieser Seite:
Andreas Arens